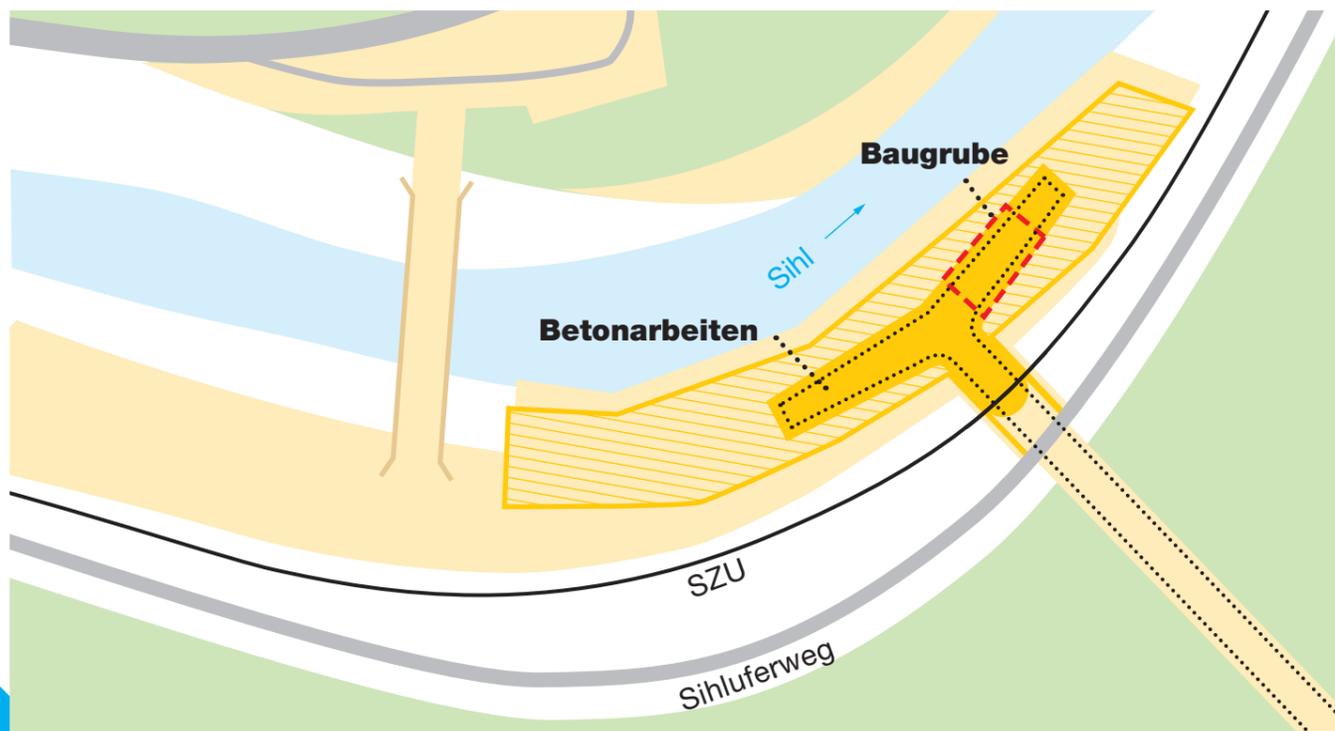




Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft

Entlastungsstollen Sihl-Zürichsee

Ein Jahrhundertbauwerk für den Hochwasserschutz



..... Künftiges Einlaufbauwerk und Entlastungsstollen
(grösstenteils unterirdisch)

Bauarbeiten Sihltal, erste Jahreshälfte 2025

In den nächsten Monaten stehen im Bereich des Einlaufbauwerks folgende Arbeiten an:

Betonbau

Im Januar 2025 wird die nördliche Baugrube des Einlaufbauwerks ausgehoben. Anschliessend beginnt der Betonbau von weiteren Teilen des Einlaufbauwerks:

- dem Verbindungsstück zwischen Einlaufbauwerk und dem Stollen
- den Rampen, die das Wasser zum Stollen führen
- der Tauchwand über der Einlauföffnung

Einbau von Stahlstützen

In die Einlauföffnung werden Stahlstützen eingebaut, welche die Tauchwand tragen. Sie dienen auch als Rechen, der verhindert, dass grosses Schwemmholz oder Treibgut in den Stollen gelangt und ihn möglicherweise verstopft.

Die Bauarbeiten finden zu den üblichen Arbeitszeiten statt. Nacharbeiten sind nicht vorgesehen.

Kontakt:

Bei Fragen steht Ihnen die Bauleitung zur Verfügung:
entlastungsstollen@bd.zh.ch
044 355 55 55

Zum Projekt

Bei extremen Unwettern kann die Sihl im unteren Sihltal und in der Stadt Zürich massive Überschwemmungen anrichten. Zum Schutz vor verheerenden Hochwassern baut der Kanton Zürich einen Entlastungsstollen vom Sihltal bei Langnau am Albis nach Thalwil. Er wird Hochwasserspitzen von der Sihl in den Zürichsee überleiten. Der Entlastungsstollen wird voraussichtlich 2026 in Betrieb genommen.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter
www.zh.ch/entlastungsstollen

